

So funktioniert die Fernwärmeversorgung aus Abwasser

Die Thurplus nutzt die Abwärme des gereinigten Frauenfelder Abwassers **1** aus der Abwasserreinigungsanlage (ARA) auf der Grossen Allmend für die Wärmeversorgung von Gebäuden in der Innenstadt. Dem durchschnittlich 10 Grad Celsius warmen, gereinigten Abwasser wird über Wärmetauscher **2** Wärme entzogen. Diese wird über ein unterirdisches Rohrleitungssystem **3** zu den einzelnen Liegenschaften geführt. Dort heben elektrische Wärmepumpen **4** die Temperatur auf das Niveau der gewünschten Nutzwärme an.

Das sind die wichtigsten Komponenten der Anlage:

- die Wärmetauscher und Pumpen in der Energiezentrale auf dem ARA-Gelände
- die Fernwärmeleitung inklusive dem Verteilnetz zu den Wärmekunden im Stadtzentrum
- die dezentralen Wärmetauscher, Wärmepumpen und Wärmespeicher (Wärmezentralen) in den Liegenschaften der Kunden.

